

Donnerstag, 13. März 2025

Eine starke Frau von Damals - Auf den Spuren von Sophie von Wurstemberger Dändliker

Sophie (1809-1878) gehörte dem Berner Patriziat an und kämpfte für ihren Herzenswunsch, junge Frauen in der Krankenpflege auszubilden. Da ihnen in dieser Zeit der Zugang zu öffentlichen Spitälern verwehrt blieb, kaufte Sophie das Haus am Altenberg und das Gut Blumenberg (späteres Salemspital) und gründete das Berner Diakonissenhaus. Ihr Verdienst war die Förderung der Krankenpflege, des Gesundheitswesens und der sozialen Fürsorge. Mit ihrem Einsatz trug sie wesentlich zur Frauenförderung der damaligen Zeit bei.



Christine Ris, Berner Altstadt-Führerin, führt uns vom Ryfflibrunnen in der Aarberggasse in Bern auf den Spuren der Sophie von Wurstemberger bis zur Schänzlistrasse im Spitalacker. Zu Fuss und mit dem Bus bewegen wir uns während insgesamt zweier Stunden durch die Stadt. Unterwegs oder am Ende der Führung machen wir eine Kaffeepause.

Weitere Infos: www.matte-fuehrung.ch

Programm

- Hinreise** Worb Dorf ab 13.30 Uhr, S7 (oranges Bähnli)
- Treffpunkt** 14.00 Uhr beim Ryfflibrunnen in der Aarberggasse, Bern
- Rückreise** Bus 10, Haltestelle Salem, umsteigen in Bern Bahnhof, Worb Dorf an ca. 17.30 Uhr
- Teilnahmegebühr** Fr. 20.-
- Billett** Libero-Tageskarte, Zonen 100/101/115, Halbtax Fr. 8.40

Schriftliche Anmeldung bis Montag, 3. März 2025

Auskunft und Anmeldung

Edith Müller
Vechigenstrasse 11, 3076 Worb
031 832 10 17 oder 079 301 06 46
kultur@frauenverein-worb.ch

**Die Anmeldungen werden nicht rückbestätigt.
Wer keinen Platz mehr bekommt,
wird benachrichtigt**